

Erfolgskontrolle in der Siedlungsentwässerung

Info ARA-Verantwortliche vom 22. September 2016

Abteilung für Umwelt, Marcel Hess

- Ziele
- Bisherige Erfolgskontrollen
- Neue Erfolgskontrollen
- Erfassung beim Kanton

22.09.2016

Erfolgskontrollen Siedlungsentwässerung

- > Bei der Erfolgskontrolle geht es vor allem um Regenbecken. Im Rahmen der GEP-Bearbeitung (2. Generation) werden auch Hochwasserentlastungen untersucht.
- > Umfassende Kenntnisse des **Gewässerzustandes** und der **Funktion der Entlastungsanlagen** sind wichtige Grundlagen für die Planung und die laufende Optimierung der Siedlungsentwässerung.
- > Für die Erfolgskontrollen wurden deshalb verbesserte Methoden entwickelt (in Abstimmung auf Gewässer).

Erfolgskontrollen Siedlungsentwässerung

Ziele

- > Überprüfung der Wirkung der Massnahmen (Gewässerschutzziele erreicht ?)
- > Beurteilung Kosten / Nutzen
- > Optimierung der Anlagen (braucht es Korrekturen ?)
- > Grundlagen für Planungen und Projekte
- > Kommunikation der Ergebnisse (Behörden, Auftraggeber, Öffentlichkeit)
- > Lerneffekt für ähnliche Projekte

Erfolgskontrollen Siedlungsentwässerung

Bisherige Erfolgskontrollen in der Siedlungsentwässerung

- > **Eine** zufällige Gewässeruntersuchung im Rahmen des Zustandsberichts Gewässer des GEP / VGEP
- > Permanente Betriebskontrollen der Sonderbauwerke, jedoch nur anlagebezogen

**Ab sofort neues
Rapportbuch !**



Erfolgskontrollen Siedlungsentwässerung

Neuer, immissionsorientierter Ansatz nach der

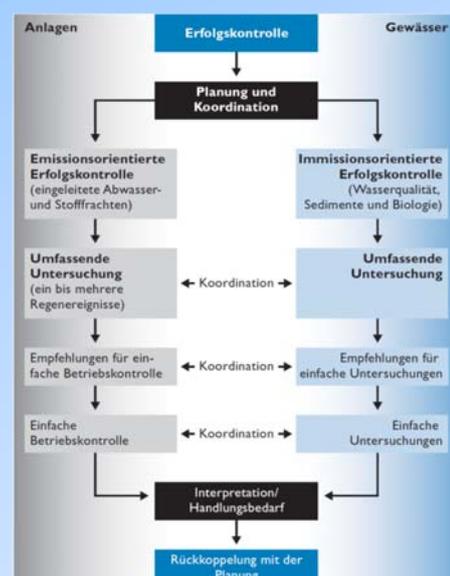
VSA-Richtlinie STORM, November 2007:

"Abwassereinleitungen in Gewässer bei Regenwetter -
Richtlinie für konzeptuelle Planung von Massnahmen"



Erfolgskontrollen Siedlungsentwässerung

- > Konzept STORM: **Planungskreislauf**
Massnahme - Erfolgskontrolle - falls erforderlich zusätzliche Massnahme - Erfolgskontrolle usw.
- > **Emissionsorientiert (Anlagen) und immissionsorientiert (Gewässer)**



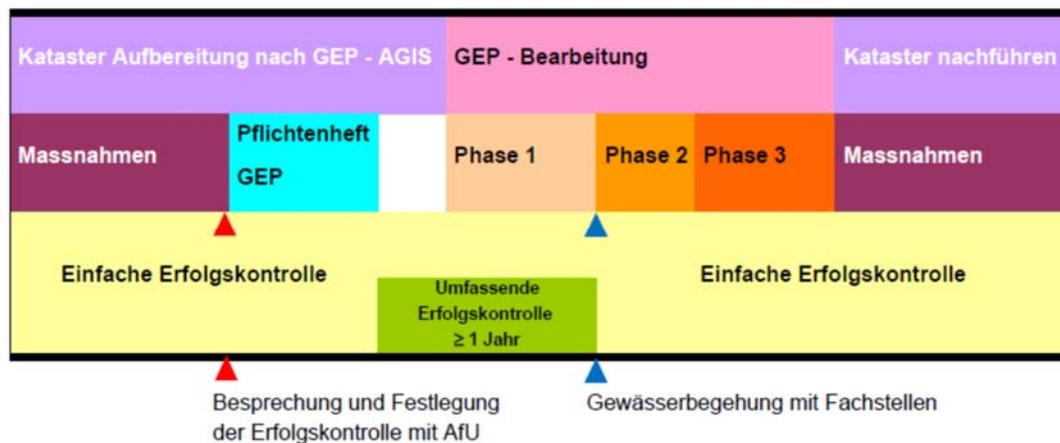
Erfolgskontrollen Siedlungsentwässerung

Bei der Erfolgskontrolle wird unterschieden zwischen:

- > **umfassender Untersuchung** (durch Spezialisten) der Wirkung der Anlagen bei Problemfällen
- > **einfacher Erfolgskontrolle** (durch Betriebspersonal) als permanente Überwachung

Erfolgskontrollen Siedlungsentwässerung

Erfolgskontrolle im Rahmen der GEP / VGEP - Bearbeitung



Erfolgskontrollen Siedlungsentwässerung

Einfache emissionsorientierte Erfolgskontrolle (Anlagen)

Die einfache Betriebskontrolle wird anhand der anlagespezifischen Betriebsanleitung durchgeführt:

- > Regelmässige Überprüfung der Anlageteile auf Funktionstüchtigkeit durch Betriebspersonal
- > Führen des Rapportbuchs wie bisher (neues Rapportbuch !)
- > Monatlich und nach grossen Regenereignissen
- > Im Idealfall wird die emissionsorientierte einfache Betriebskontrolle bei den Anlagen mit dem einfachen immissionsorientierten Monitoring bei den Gewässern kombiniert.

Erfolgskontrollen Siedlungsentwässerung

Einfache immissionsorientierte Erfolgskontrolle (Gewässer)

- > 4 Kontrollen im Rahmen der GEP / VGEP - Bearbeitungen während einer Beobachtungsperiode von 1 Jahr
- > Danach jährlich 4 Kontrollen durch das Betriebspersonal
- > Damit wird die einmalige, zufällige Bestandesaufnahme im Gewässer im Rahmen der GEP / VGEP - Bearbeitung abgelöst
- > Ziel ist eine flächendeckend permanente, einfache Erfolgskontrolle im ganzen Kanton bis 2020

Erfolgskontrollen Siedlungsentwässerung

Pilotprojekte/Schulungen

- > Zur Umsetzung hat die Abteilung für Umwelt in verschiedenen Pilotanwendungen erste Erfahrungen gesammelt.
- > Die Berichte über die Pilotprojekte für umfassende Erfolgskontrollen sind im Internet aufgeschaltet.
- > In 6 Abwasserverbänden wird die EK bereits angewendet

Erfolgskontrollen Siedlungsentwässerung

Kontaktpersonen

- > Emissionsorientierte Erfolgskontrolle: Abteilung für Umwelt, Marcel Hess, 062 835 46 81 oder marcel.hess@ag.ch
- > Immissionsorientierte Erfolgskontrolle: Abteilung für Umwelt, Arno Stöckli, 062 835 34 37 oder arno.stoeckli@ag.ch

Erfolgskontrollen Siedlungsentwässerung

Datenbank beim Kanton ab 2016

- > VSA - Stammkarten der Sonderbauwerke
- > Karte 1:25'000 mit Einzugsgebiet bei Regenbecken
- > Detailpläne
- > Ereignisjournal
- > Fotos
- > Korrespondenz
- > Rapportbuchblätter
- > Protokolle der immissionsorientierten Erfolgskontrolle
- > usw.

Erfolgskontrollen Siedlungsentwässerung

Stammkarten Gemeinden / Bereiche ▾ Administration ▾ Auswertungen ▾ Meine Historie ▾ Deutsch ▾ Marcel Hess ↗

Bauwerkfunktionen

Suche (Wörter mit "+" trennen) Erste Vorherige 1 2 3 4 5 ... Nächste Letzte ➕ Bauwerkfunktion erfassen

Identifikator	Bezeichnung	Baujahr	Standortgemeinde	Funktion	Aktionen
A 00 - 02	Abwasserpumpwerk "Brunnrain"	2000	Murgenthal	03 Pumpwerk PW	
A 00 - 100	Abwasserpumpwerk "Zopf"	2000	Egliswil	03 Pumpwerk PW	
A 00 - 109	Fangkanal "Schloss Wildegg"	2000	Möriken-Wildegg	06 Regenbecken Fangkanal	
A 00 - 122 P	Abwasserpumpwerk "Vogelrütli"	2001	Niederrohrdorf	03 Pumpwerk PW	
A 00 - 122 R	Regenbecken "Vogelrütli"	2001	Niederrohrdorf	22 Regenbecken Regenrückhaltebecken RRB	
A 00 - 137	Abwasserpumpwerk "Volloch"	2001	Brugg	03 Pumpwerk PW	
A 00 - 171	Abwasserpumpwerk "Reusstal"	2001	Tägerig	03 Pumpwerk PW	
A 00 - 26	Regenüberlaufbecken "ARA"	2006	Frick	05 Regenbecken Fangbecken	
A 00 - 26	Regenüberlaufbecken "ARA"	2006	Frick	25 Regenbecken Verbundbecken	
A 00 - 26 D	Abwassertransport Frick-Kalsten, Düker "Sissle"	2005	Oeschgen	14 Dükerkammer	
A 00 - 26 P	Abwassertransport Frick-Kalsten, PW "Eiken"	2005	Eiken	03 Pumpwerk PW	
A 00 - 35 P	Abwasserpumpwerk "ARA"	2001	Mülligen	03 Pumpwerk PW	
A 00 - 35 R	Regenbecken "ARA"	1981	Mülligen	25 Regenbecken Verbundbecken	
A 00 - 62	Abwasserpumpwerk "Weidli"	2000	Schlossrued	03 Pumpwerk PW	